

■ **Thema**

## Schreiben

*Moderation: Gerhard Eikenbusch*

*Gerhard Eikenbusch*

- 6 Schreiben ist Gold**  
 ... und eine Aufgabe für die ganze Schule  
*Afra Sturm*
- 10 Schreiben muss man in allen Fächern lernen**  
 Ansatzpunkte für eine schulweite Schreibförderung  
*Beatrix Hinrichs*
- 14 Kreatives Schreiben in Deutsch als Zweitsprache?**  
 Eine Ermunterung zum Wagnis  
*Ursula Tschannen*
- 20 Wesentlich ist die Situation rund um das Schreiben**  
 Wie man eine »Schreib-Schule« schaffen kann  
*Linn Dittner*
- 24 Schreiben mit Kopf, Ohr und Hand**  
 Wie man schreibende Schüler(innen) fördern kann  
*André Spang*
- 28 Die Generation Z schreibt und kommuniziert per #Hashtag**  
 Kreative und kollaborative Zugänge zum Schreiben  
 mit Blogs, Wikis und Social Media  
*Gerhard Eikenbusch*
- 32 Lehrer müssen schreiben (können) ...**  
 Orientierung und Hilfen für das Schreiben im schulischen Berufsalltag

■ **Magazin**

- |           |   |           |   |
|-----------|---|-----------|---|
| <b>56</b> | <b>Global denken? – Transkulturell handeln!</b><br>Hamburger Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst auf Bildungsfahrt in Kamerun | <b>60</b> | <b>Innovative Projekte zum digitalen Lernen gesucht</b>                         |
| <b>57</b> | <b>Wenig Ganztagsangebote in</b><br>Baden-Württemberg   | <b>60</b> | <b>Berlin verkürzt Schulbauzeit – Reaktion auf</b><br>Zehntausende neue Schüler |
| <b>59</b> | <b>Experten fordern Pflichtzeiten für digitale</b><br>Bildung in Schulen  | <b>60</b> | <b>Hamburg: Bürgerschaft verabschiedet Kom-</b><br>promiss zum »Guten Ganztag«  |
| <b>59</b> | <b>Brandenburg: Studium ohne Abitur ist kein</b><br>Renner  | <b>61</b> | <b>Norwegen schützt Kinderrechte vorbildlich</b>                                |
| <b>59</b> | <b>Land der langen Schulwege</b>  | <b>61</b> | <b>Integration zahlt sich mittelfristig aus</b>                                 |
| <b>59</b> | <b>Mehr Bildungsaufsteiger oder mehr</b><br>Absteiger?  | <b>61</b> | <b>Erfolgreiche Studienberatung</b>   |
|           |   | <b>62</b> | <b>Materialien</b>  |
|           |   | <b>63</b> | <b>Termine</b>  |
|           |   | <b>66</b> | <b>Impressum</b>  |
|           |   | <b>50</b> | <b>Einzelheftbestellung</b>   |

## ■ Beitrag

*Albrecht Wacker/Thorsten Bohl/Andrea Batzel-Kremer/Eva-Maria Bennemann/Elisabeth Hahn/Sibylle Meissner/Samuel Merk/Marcus Pietsch/Lisa Schäfer*

### 36 **Unterrichtsqualität und Lehrerkooperation an Gemeinschaftsschulen** Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung in Baden-Württemberg

Der Beitrag fragt erneut nach Potentialen des längeren gemeinsamen Lernens – in diesem Heft unter dem Aspekt der Unterrichtsqualität und der Lehrerkooperation an Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg. Aktuelle empirische Befunde zu diesem Thema sind immer noch selten. Da integrierte Schulformen in vielen Bundesländern erprobt werden, sollten Schulen und Bildungspolitik wissen, was die neuesten Studien zur Implementation eines längeren gemeinsamen Lernens erkennen lassen und welche Schlussfolgerungen daraus zu ziehen sind.

## ■ Serie

Hattie praktisch  
2. Folge

*John Hattie/Klaus Zierer*

### 42 **Rede über Lernen, nicht über Lehren!**

In der zweiten Folge der Serie »Hattie praktisch« prüfen John Hattie und Klaus Zierer, was mit der Haltung »Rede über Lernen, nicht über Lehren!« gemeint sein kann und welche Faktoren aus »Visible Learning« diese Haltung stützen. Diskutiert werden beispielsweise Faktoren für erfolgreiches Lernen wie Vorwissen und Vorerfahrungen, das vorausgehende Leistungsniveau sowie Verfahren, die Lernende in den Prozess der Unterrichtsplanung einbeziehen. Konkretisiert werden Konsequenzen für die Gestaltung eines Unterrichts sowie Reflexionsimpulse für eine Unterrichtsplanung, die in der Grundhaltung vom Lernen ausgeht.

## ■ PÄDAGOGIK: KONTROVERS

### 48 **Fremdsprachen nach Niveau differenziert unterrichten?**

**PRO:** Liesel Hermes

**CONTRA:** Cornelia Scherer

Fremdsprachenlehrkräfte fragen immer wieder, ob im Fremdsprachenunterricht auf Differenzierung nach Niveaustufen zu Gunsten von Binnendifferenzierung verzichtet werden kann. Ein Argument gegen binnendifferenzierenden Unterricht ist die intensive mündliche Arbeit im Fremdsprachenunterricht, die in binnendifferenzierten Settings nur schwer vorstellbar scheint. Dagegen stehen sowohl Befunde empirischer Studien als auch vielfältige Materialien, die zeigen, dass Binnendifferenzierung möglich ist und erfolgreich sein kann.

## ■ Rezensionen

*Anna Rauschenberg*

### 52 **Mobbing in der Schule**

Mobbing ist leichter »diagnostiziert« als in seiner Komplexität wirklich zu fassen – beispielsweise in der Begrifflichkeit, in der Abgrenzung von Verursacher, Unterstützer oder Erdulder, aber auch in der Abgrenzung von anderen aggressiven Verhaltensweisen. Gleichzeitig gibt es einen hohen Bedarf an Verstehen des Geschehens, an Anti-Mobbing-Strategien sowie an Anregungen für erfolgreiche Interventionen. Die vorgestellten Bücher helfen, all dies begrifflich und praxisbezogen zu fassen und das Handeln daran zu orientieren.

*Jörg Schlömerkemper*

### 55 **Empfehlungen**

## ■ P.S.

*Reinhard Kahls Kolumne*

### 64 **Inseln? Oasen? Polder!**